

„Baurechtsschaffung“ für PV-Projekte

insb. PV-Freiflächenanlagen
(ohne EEG und Zivilrecht)

23. Oktober 2025

E251023

Weiter**durch**bildung seit 1990

IWU – Impuls. Wissen. Umsetzen.

Information und Anmeldung:
Institut für Wirtschaft und Umwelt e. V.
Maxim-Gorki-Str. 13
39108 Magdeburg (Umwelthauptstadt)
Telefon: (03 91) 744 7 894
Telefax: (03 91) 819 0 819
E-Mail: steinke@iwu-ev.de
Internet: www.iwu-ev.de / Online-Anmeldung

Auto-Anreise zum Seminarraum Maxim-Gorki-Str. 13:

- von A 2: Ausfahrt MD-Zentrum (70) • Magdeburger Ring •
Ausfahrt Cityring-Nord • B1 Richtung Olvenstedt •
Richtung Stadtfeld • IWU
- von A 14: Ausfahrt MD-Sudenburg (5) • Magdeburger Ring •
Ausfahrt Diesdorf ZOB • Richtung Diesdorf •
Arndtstraße • Große Diesdorfer Straße • IWU

Bei der Anreise mit dem PKW empfehlen wir den Parkplatz
Adelheidring Parkgebühr: 2,50€/ Tag oder nutzen Sie die Tief-
garage der Deutschen Rentenversicherung für 4,50€/ Tag

Bahn-Anreise zum Seminarraum Maxim-Gorki-Str. 13:

Hbf (West) • Adenauer-Platz • Brücke über Magdeburger Ring
• Adelheidring • Diesdorfer Straße • Gerhard-Hauptmann-
Straße • Maxim-Gorki-Str. 13 (IWU)

Hinweise zu weiteren Seminarthemen:

- Biologische Abluftbehandlung
- Gewerbeabfall-Verordnung (GewAbfV)
- Explosionsschutz – A T E X – GefStoffV und BetrSichV
- Abfall-Nachweisführung – Stand in Recht und Praxis
- Einführung in die Baugrunduntersuchung
- Naturnahe Gewässerunterhaltung II. und III. Ordnung
- Abwasserabgabengesetz – Teil I
- Dezentrale Abwasserbeseitigung –
Kleinkläranlagen und abflusslose Gruben
- Einleitung von industriellen und
gewerblichen Abwässern sowie deren Vorbehandlung
- Rechtskonforme Deklaration von Abfällen (mit dem
richtigen Abfallschlüssel)
- Geruch – Messung und Beseitigung
- Tieffrequente Geräusche – Prognoseansätze, Messung
- Abwasser und seine mögliche strafrechtliche Relevanz
- Fachkunde Fettabscheider
für die Generalinspektion nach DIN 4040-100
- Freizeitlärm, Sportanlagenlärm und
Immissionen durch spielende Kinder
- Geräusche im Genehmigungsverfahren – Schallpro-
gnose, -beurteilung und Plausibilitätsprüfung

Anderes Thema? Klick auf www.iwu-ev.de

E251023

Institut für Wirtschaft und Umwelt e. V.
Maxim-Gorki-Str. 13
39108 Magdeburg

Geschäftsbedingungen:

Bei der Anmeldung wird der postalische Eingang berücksichtigt.
Als verbindliche Anmeldebestätigung erhalten Sie von uns die Rechnung über die
Teilnahmegebühr. Bitte reisen Sie nicht ohne Bestätigung an.

Stornierung

Die Stornierung muss schriftlich erfolgen. Es gilt das Datum des Posteingangs. Eine
kostenfreie Stornierung ist bis zum 10. Werktag vor Veranstaltungsbeginn möglich.
Ab 10. Werktag berechnen wir 25 € Bearbeitungskosten.
Ab 7. Werktag werden 75 % der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.
Drei Werktage vor Veranstaltungsbeginn ebenso bei Nichtanreise wird die volle Pau-
schale fällig.

Haftung

Das IWU kann bei Vorliegen höherer Gewalt oder bei ungenügender Beteiligung das
Seminar absagen. Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden in diesem Falle er-
stattet oder verrechnet. Weitergehende Ansprüche gegen den Veranstalter bestehen
nicht.

Fällt ein Dozent auf Grund von Krankheit oder sonstigen unvorhergesehenen Gründen
kurzfristig aus oder verschiebt sich der Beginn einer Veranstaltung auf Grund höhe-
rer Gewalt bzw. Wegerisiko/ unabwehrbaren Ereignissen, bestehen gegen den Ver-
anstalter ebenso keine weitergehenden Ansprüche.

Datenschutz

Die Veranstaltung wird datenschutzkonform unter Einhaltung der DSGVO durchge-
führt. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.iwu-ev.de>



Das Institut für Wirtschaft und Umwelt e. V. führt am
23. Oktober 2025 das Seminar

Die „Baurechtsschaffung“ für PV-Projekte

in der Umwelthauptstadt Magdeburg durch.

Die Erzeugung von Strom aus PV-Anlagen hat eine wichtige Bedeutung für den Umbau der Energieversorgung auf Erneuerbare Energien. In der Praxis ist die „Schaffung von Baurecht“ für PV-Projekte aber eine – oft zeitkritische – Aufgabe, die eine erhebliche Herausforderung darstellt.

Im Seminar werden die typischen Konstellationen behandelt, die bei der Baurechtsschaffung auftreten: Der Umgang mit vorhandenen und aufzustellenden Bebauungsplänen, die Genehmigung von PV-Anlagen ohne Bebauungsplan. Im Fokus stehen Problemlösungen, praktische Tipps, anwendungsbezogene Fallbeispiele und Ihre konkreten Fragen. Die Rechtsfragen des EEG werden in dem konsequent auf die Ebene der Baurechtsschaffung ausgerichteten Seminar aus Gründen der Schwerpunktsetzung nicht behandelt.

Prof. Dr. Götze ist unter anderem Verfasser des Kapitels „Photovoltaik-Anlagen“ im Handbuch des öffentlichen Baurechts (Hoppenberg/de Witt) und berät zu EEG-Projekten mit Schwerpunkt auf PV-Projekten.

Ziel des Seminars: Im Seminar geht es um die gemeinsame Erarbeitung und Durchdringung von typischen Konstellationen bei der „Baurechtsschaffung“ von PV-Projekten, insbesondere Freiflächenanlagen.

Das Seminar wendet sich an Sie als Projektierer oder Betreiber von PV-Anlagen, als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Behörden, die mit Fragen im Zusammenhang mit PV-Vorhaben befasst oder von diesen betroffen sind; Berater und Fachleute aus Planungsbüros, Unternehmen und Verbänden.

Referenten:

Prof. Dr. Roman Götze

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht,

George-Alexander Koukakis,

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht,
GÖTZE & MÜLLER-WIESENHAKEN Rechtsanwälte Partnerschaft Leipzig

PROGRAMM

Donnerstag, 23. Oktober 2025

09.30 Uhr Begrüßung und Einführung

09.40 Uhr I. Einführung

1. Erneuerbare-Energien-Projekte im Spannungsfeld des Planungs- und Vorhabenzulassungsrecht
2. Dynamische und „statische“ Projektentwicklung
- II. Die planerische Ebene:
Bauleitplanung für Projekte und Bestandspläne
- Bauleitplanung für PV-Projekt
 - a) vorhabenbezogener Bebauungsplan (§ 12, 30 II BauGB) versus Angebotsplan nach § 30 I BauGB
 - b) Das Aufstellungsverfahren (§§ 2 ff. BauGB) im Überblick
 - c) Beschleunigungsoptionen, insbesondere vereinfachtes und beschleunigtes Verfahren (§§ 13, 13a BauGB)
 - d) Vorgaben aus höherstufigen Planungsebenen (insb. Raumordnung) oder Fachplänen (§ 38 BauGB), insb. Planungen auf Konversionsflächen
 - e) Das „Hineinwachsen“ des Projekts in die Genehmigungsfähigkeit nach § 33 BauGB oder § 35 BauGB als „Notoption“?
3. PV-Projekte im Umgriff von Bestandsplänen
 - a) Typische Wirksamkeitsmängel bei Bestandsplänen – und wie man sie erkennt
 - b) PV in GE und GI-Gebieten
 - c) Verhinderungsoptionen der Gemeinde und Reaktionsmöglichkeiten

12.15 Uhr Mittagspause

13.00 Uhr III. Die Vorhabenzulassungsebene: Zulassung nach Bauordnungsrecht und Fachrecht

1. Zulassung im B-Plan-Gebiet
 - Anzeigeverfahren
 - Baugenehmigungsverfahren
2. Zulassung im planungsrechtlichen Außenbereich nach § 35 BauGB,
3. Zulassung im Innenbereich nach § 34 BauGB
4. Straßenrechtliche Bauverbote
5. Floating-PV und WHG
6. Zulassung nach Fachplanungsrecht

16.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung zum Seminar E251023 am 23. Oktober 2025

Bitte zurücksenden: per Fax: (03 91) 819 0 819 – per Post: Maxim-Gorki-Str. 13, 39108 Magdeburg

Name/Vorname des Teilnehmenden	E-Mail
469€ Teilnahmepauschale (MwSt.-frei)	Firma/Behörde
Mit Ihrer Anmeldung erteilen Sie uns die Einwilligung zur Speicherung, Nutzung, Weitergabe und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.	Straße
Übernachtung	PLZ/Ort
Bitte reservieren Sie für mich ein Einzelzimmer	Telefon
vom _____ bis _____	Mobilfunknummer (für Notfälle)
80€ bis 95€ (inkl. Frühstück) Die Übernachtungskosten sind im Hotel zu begleichen.	Datum
	Unterschrift